



**Geschäftsführung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)**

Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-94 317

Fax: (0221) 221-94 342

E-Mail: Andreas.Schmitz2@stadt-koeln.de

Datum: 27.11.2013

Beschlussprotokoll

über die **38. Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld** in der Wahlperiode 2009/2014 am Montag, dem 25.11.2013, 17:00 Uhr bis 20:10 Uhr, Raum 116

I. Öffentlicher Teil

8.1 Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/die Grünen, betr.: Tempo 50 auf der Inneren Kanalstraße AN/1355/2013

Beschluss:

1. Auf der Inneren Kanalstraße soll auch zwischen Venloer Straße und Woensamstraße eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h gelten. Auf diese Neuregelung soll durch eine Beschilderung deutlich hingewiesen und deren Einhaltung durch Geschwindigkeitskontrollen überwacht werden.
2. Der Bezirksbürgermeister wird beauftragt, diesen Beschluss den Bezirksvertretungen Nippes, Lindenthal und Innenstadt zuzuleiten

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und von Frau Pöttgen (FDP) zu.

8.2 Antrag der CDU-Fraktion, betr.: Entfernung der "Wandmalerei" am Büze - Ehrenfeld, Venloer Straße AN/1123/2013

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt:

1. die sog. „Wandmalerei“ am Bürgerzentrum Ehrenfeld: „Wenn Dein starker Arm es will, stehen alle Räder still“, die auch den Wahlslogan einer politischen Partei enthält „Ehrenfeld zu Liebe“, bis zum 31. Oktober 2013 durch neutrales Übermalen zu entfernen,
2. Schadensersatz gegen die Verursacher dieser „Wandmalerei“ geltend zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wurde von der antragstellenden Fraktion zurückgezogen.

**8.3 Antrag von Frau Pöttgen (FDP), betr.: Instandsetzung Gehweg an der Haltestelle Ehrenfeldgürtel
AN/1347/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung auf beiden Seiten den Gehweg an der Haltestelle Ehrenfeldgürtel von der Haltestelle Försterstraße in Stand zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.
Bezirksvertreterin Martin (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

**8.4 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Fußgängerüberweg Grevenbroicher Str. 43
AN/1340/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Verwaltung, einen Fußgängerüberweg in der Grevenbroicher Str. 43, in Höhe des St. Brigida – Seniorenheims zu errichten.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**8.5 Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Radverkehr auf der Venloer Straße
AN/1293/2013**

Beschluss:

1. Zur Überprüfung weiterer Maßnahmen für die Verbesserung der Radverkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Innere Kanalstraße/Venloer Straße und zur Kontrolle der durchgeführten Baumaßnahmen ist umgehend ein Ortstermin durchzuführen. Der Bezirksbürgermeister wird beauftragt, hierzu einzuladen.

2. Alle auf der Venloer Straße markierten Wege und Schutzstreifen für den Radverkehr im Kreuzungsbereich Innere Kanalstraße/Venloerstraße sind rot einzufärben. Dies ist ab Ecke Piusstraße zu realisieren.

3. Die Führung des auf der Venloer Straße rechts abbiegenden Radverkehrs Richtung Vogelsanger Straße, die ab der Fuchsstraße über den Gehweg verlaufen soll, ist zu markieren und auszuschildern. Die auf dem Gehweg befindliche Litfasssäule ist umgehend zu entfernen.

4. Für den geradeaus aus der Innenstadt kommenden Radverkehr auf der Venloer Straße ist nach der Kreuzung Innere Kanalstraße eine sichere Radwegeführung mit Roteinfärbung bis zu dem bereits rot eingefärbten Radweg einzurichten.

5. Die bereits geltende „Tempo 50-Regelung“ auf der Inneren Kanalstraße zwischen Subbelrather Straße und Venloer Straße wird von vielen Autofahrerinnen und Autofahrern nicht eingehalten. Deshalb sollen zum einen mehr und besser wahrnehmbare Schilder aufgestellt werden, zum anderen sind verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem geänderten Antrag einstimmig zu.

**8.6 Antrag der SPD-Fraktion, betr.: Barrierefreier Gehweg in der Marienstraße
AN/1350/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beauftragt die Stadtverwaltung, kurzfristig geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um den Gehweg in der Marienstraße zwischen Subbelrather und Alpenerstraße barrierefrei herzustellen. Dabei ist darauf zu achten, dass sowohl den Interessen der Passantinnen und Passanten als auch der Bäume Rechnung getragen wird.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**8.7 Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Frau Yesil-Bal (Die Linke), betr.: Gewerbetreibende und Künstler auf dem Heliosgelände - Änderung des B-Plan Aufstellungsbeschlusses Oskar-Jäger-Straße
AN/1411/2013**

Beschluss:

Die BV beschließt,

1. dass der Aufstellungsbeschluss für einen Bebauungsplan „Oskar-Jäger-Straße“ in Köln-Ehrenfeld geändert wird, sodass ein Einzelhandel in einer Größenordnung von 300 bis 500 Quadratmeter in Kombination mit Großhandel dort zulässig ist, um so einen Alternativstandort für das bisher auf dem Heliosgelände ansässige Unternehmen „Parma Delikatessen“ zu ermöglichen,
2. dass die Verwaltung die bisher auf dem Heliosgelände ansässigen kleinen Betriebe, Selbstständigen und Künstler bei der Suche nach Alternativstandorten in der näheren Umgebung unterstützt.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**8.8 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Realisierung eines Fuß- und Radwegesystems im Gebiet der Rahmenplanung Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld
AN/1427/2013**

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, in der kommenden Sitzung der Bezirksvertretung Ehrenfeld darzustellen, wie das vom Rat in der Rahmenplanung Braunsfeld/Müngersdorf/Ehrenfeld beschlossene Fuß- und Radwegesystem realisiert werden soll.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Antrag einstimmig zu.

**9.1 Zustimmung Fällerausweis Bauvorhaben Hugo-Eckener-Str. 21
3324/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Fällerausweis für die 56 noch auf dem Baugrundstück stehenden Bäume zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und von Frau Yesil-Bal (Die Linke) zu.

**9.2 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung, betr.: Vergabe der bezirklichen Finanzmittel
3373/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, folgenden Antragsteller bei der Vergabe der bezirklichen Finanzmittel zu berücksichtigen:

Nr. 48 – Faustkämpfer Köln-Kalk	Herbstcamp für Jugendliche	3000,00 €
---------------------------------	----------------------------	-----------

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

**9.3 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2013 - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer
3744/2013**

Beschluss:

1. Die Bezirksvertretung Ehrenfeld beschließt, die vom Rat im Haushaltsplan 2013/2014 für das Haushaltsjahr 2013 bereitgestellten Mittel in Höhe von 100.000 EUR für Maßnahmen zur Stadtverschönerung wie folgt zu verwenden:

- Reparatur bzw. Ersatz von abgebauten Spielgeräten auf Spielplätzen im Stadtbezirk Ehrenfeld und Einrichtung von Slacklinerparks 35.000 EUR

Bevorzugt sollen zwei Rutschen auf dem Spielplatz Kurt-Weill-Weg/Mengenicher Straße in Bocklemünd ersetzt werden. Die Einrichtung eines Slacklinerparks soll im Leo-Amann-Park erfolgen.

- **Aufwertung von Grünflächen im Bezirk 15.000 EUR**

- Gestaltung von weiteren 20 Baumscheiben auf der Venloer Straße 12.000 EUR

- Bäume für eine Streuobstwiese in Bocklemünd 2.500 EUR

- Verschönerung des Gerhard-Wilczek-Platzes 2.000 EUR

- Anpflanzung von Hopfen und Blumenzwiebeln 6.000 EUR

am 25.11.2013

Die Anpflanzung des Hopfens soll im Leo-Amann-Park in Zusammenarbeit mit dem Bürgerzentrum Ehrenfeld erfolgen.

- Bänke 2.500 EUR

Drei Bänke im Park zwischen Strandläuferweg und Goldammerweg in Vogelsang

- Verschönerung von Plätzen im Bezirk 25.000 EUR

Davon sollen 3.000 EUR der Initiative Schöner Takuplatz für das Projekt „Urban Gardening“ zur Verfügung gestellt werden.

2. Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Mittel in Höhe von 100.000 EUR für die von der Bezirksvertretung Ehrenfeld beschlossenen Maßnahmen. Die entsprechenden Aufwendungen stehen im Haushaltsplan 2013/2014, Hj. 2013, im Teilergebnisplan 1301 – Öffentliches Grün, Wald- u. Forstwirtschaft, Erholungsanlagen, in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.
3. Der Ausschuss Umwelt- und Grün nimmt die Beschlussfassung zur Kenntnis und bittet die Verwaltung, die Maßnahmen umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Änderungsantrag von Bezirksvertreterin Martin (Fraktion Bündnis 90/Die Grünen) den 2. Spiegelstrichs der Ziffer 1 wie folgt zu ändern:

-Aufwertung von Grünflächen im Bezirk 15.000 €

einstimmig zu.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Bezirksvertreterin Kaiser (CDU-Fraktion) beantragt Einzelabstimmung:

1. Abstimmung (Ziffer 1, 1. Spiegelstrich):

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der CDU-Fraktion.

2. Abstimmung (Ziffer 1, geänderter 2. Spiegelstrich):

Einstimmig zugestimmt.

3. Abstimmung (Ziffer 1, 3. Spiegelstrich):

Mehrheitlich zugestimmt gegen die Stimmen der CDU-Fraktion bei Enthaltung von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP).

4. Abstimmung (Ziffer 1, 4. Spiegelstrich):

Mehrheitlich zugestimmt gegen zwei Stimmen der CDU-Fraktion und bei Enthaltung von zwei Stimmen der CDU-Fraktion.

5. – 7. Abstimmung (Ziffer 1, 5.-7. Spiegelstrich):

Jeweils einstimmig zugestimmt.

8. Abstimmung (Ziffer 1, 8. Spiegelstrich):

Einstimmig zugestimmt bei Enthaltung der CDU-Fraktion und von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP).

9.4 Vergabe der bezirklichen Finanzmittel 3912/2013

am 25.11.2013

Beschluss:

Folgende Antragsteller werden bei der Vergabe der bezirklichen Finanzmittel berücksichtigt:

38/2013, Rheinflotte, Eröffnung Straßenkarneval 2014	1.500,00 €
49/2013, Ba Cologne, Kunstprojekte	1.600,00 €
50/2013, IG Bocklemünder Karneval, Bocklemünder Veedelszug	500,00 €
51/2013, Zeit mit Kindern. Plakataktion an Litfaßsäulen	200,00 €
53/2013, KK 30, Malerei im Stadtbezirk	800,00 €
56/2013, Bürgerzentrum Ehrenfeld, monatlicher Bingo Nachmittag	1.000,00 €
57/2013, Multivision e.V., Fair Future II	1.850,00 €
58/2013, Jugendfreizeitwerk Köln e.V., Siegerehrung Expressions	250,00 €
59/2013, Rainer Kiel und Anton Pizulli, Garten der Welt	1.000,00 €
60/2013, Gartenwerkstadt Ehrenfeld, Gartenbahnhof Ehrenfeld	600,00 €
61/2013, Lenauforum, Nachtrag zur Lichtkunstatktion	200,00 €
Summe:	9.500,00 €

Folgende Zuschussanträge werden abgelehnt:

- 52/2013, Siedlergemeinschaft Vogelsang, Siedlerfest 2013
- 55/2013, TPSK e.V., 4 Kohlefaserskulls für Ruderboote

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

**10.1 Beschluss über Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf 63471/04
Arbeitstitel: Rochusplatz in Köln-Bickendorf
2588/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt

- über die zum Bebauungsplan-Entwurf 63471/04 für das Gebiet zwischen Venloer Straße, Äußere Kanalstraße, nördliche Grenze der Grundstücke Steubenstraße 20 bis 24 und 19 bis 23, Vitalisstraße, östliche und nördliche Gebäudekante des Hochhauses Venloer Straße 603 und Wilhelm-Mauser-Straße in Köln-Bickendorf —Arbeitstitel: Rochusplatz in Köln-Bickendorf— abgegebenen Stellungnahmen gemäß Anlage 3;
- den Bebauungsplan 63471/04 mit gestalterischen Festsetzungen nach § 10 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2 414) in Verbindung mit § 7 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666/SGV NW 2 023) —jeweils in der bei Erlass dieser Satzung geltenden Fassung— als Satzung mit der nach § 9 Absatz 8 BauGB beigefügten Begründung und gleichzeitig die Teilaufhebung des Bebauungsplanes 6246 Sa/03 (62469/03).
- Die Verwaltung wird beauftragt, in dem folgenden Verfahren die Möglichkeit einer Arkadenlösung im westlichen Bereich der künftigen Bebauung offen zu halten.**

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt dem Änderungsantrag von Bezirksvertreter Juretzki (SPD-Fraktion):

„Die Verwaltung wird beauftragt, in dem folgenden Verfahren die Möglichkeit einer Arkadenlösung im westlichen Bereich der künftigen Bebauung offen zu halten.“

einstimmig zu.

Abstimmung über den geänderten Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der geänderten Beschlusslage der Verwaltung einstimmig zu.

10.1.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zu TOP 10.1, betr.: Beschluss über die Stellungnahmen sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan - Entwurf 63471/04 Rochusplatz in Köln-Bickendorf AN/1433/2013

Beschluss:

In Ergänzung zu den Beschlussvorschlägen beschließt die Bezirksvertretung Ehrenfeld 4 auf jeden Fall **bereits jetzt** die Gesamtplanung für:

- 1 die Verschwenkung der Venloer Straße mit der Neufestsetzung der Straßenbegrenzungslinien
2. die Neufestsetzung der Verkehrsfläche statt Marktplatz
3. die Neufestsetzung der restlichen Fläche (südlich) zum neuen Marktplatz
4. die Neufestsetzung der zusätzlichen Platzfläche (nördlich) unter Einbeziehung der Rochuskapelle und Einbindung der Rochusstraße als Fußgängerbereich
5. die verkehrliche Änderung am Rande des jetzigen B-Pan-Entwurfes (Wilhelm-Mauser-Straße) mit einem Kreisverkehr

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld lehnt den Änderungsantrag mehrheitlich gegen die Stimmen der CDU-Fraktion und von Bezirksvertreterin Pöttgen (FDP) ab.

10.2 Fünfjahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen 2448/2013

Beschluss:

Der Verkehrsausschuss stimmt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung der Verwendung der Mittel in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 für die Teilmaßnahmen innerhalb der Bezirke gemäß dem beigefügten Fünfjahresprogramm im Teilfinanzplan 1201 - Straßen, Wege, Plätze - zu.

Der Verkehrsausschuss verzichtet auf Wiedervorlage, sofern die Bezirksvertretungen uneingeschränkt zustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stellt die Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig bis zur nächsten Sitzung zurück.

**10.2.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion, betr.: 5-Jahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen
AN/1124/2013**

**10.3 Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung zur Gewährung von städtischen Zuschüssen zu Baumaßnahmen.
hier: für die Telekom-Post-Sportgemeinschaft Köln e.V.
3172/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Finanzausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung in Höhe von 600.000,00 € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlungen von Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-0-1060 Investitionsprogramm Sportstätten, Hj. 2013 zur Gewährung eines städtischen Zuschusses an die Telekom-Post-Sportgemeinschaft Köln e.V. zum Umbau von 2 Tennenspielfeldern in Kunstrasenplätze sowie zur Sanierung der vorhandenen Bewässerungsanlage.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.

**10.4 Strategiepapier für ein ganzheitliches Toilettenkonzept in Köln
2594/2013**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Rat der Stadt Köln nimmt das von der Verwaltung gemeinsam mit den Abfallwirtschaftsbetrieben Köln GmbH & Co. KG (AWB) erstellte Toilettenkonzept zur Kenntnis.
2. Der Rat der Stadt Köln beschließt, die Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG (AWB) mit der Errichtung und dem Betrieb der öffentlichen Toilettenanlagen unter Einbeziehung der Kölner Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung mbH (KGAB) im Rahmen einer Inhouse-Vergabe zu beauftragen und ermächtigt die Verwaltung, einen unbefristeten Vertrag auf Basis des Konzeptes abzuschließen.
3. Für die bereits 2014 aus dem abzuschließenden Vertrag umzusetzenden Maßnahmen werden zahlungswirksame Aufwandsermächtigungen in Höhe von 96.500 € im Teilplan 0201 – Allgemeine Sicherheit und Ordnung – Teilplanzeile 16 (sonstige ordentliche Aufwendungen) im Haushaltsjahr 2014 freigegeben.
4. Der Rat beschließt, die bis 31.12.2014 befristete Maßnahme eines Toilettenangebots über private Unternehmen (z.B. Gaststätten) über das Jahr 2014 hinaus fortzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Die Bezirksvertretung Ehrenfeld stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung einstimmig zu.